

Medienmitteilung – Ostschweizer Medienpreis 2016

Achtung: SPERRFRIST bis zur Preisverleihung am Mittwoch, 8. Juni 2016, 20.00 Uhr

Fünf Ostschweizer Medienpreise verliehen

So vielfältig wie die Ostschweiz sind die Arbeiten, welche am Mittwoch, 8. Juni 2016, mit einem Ostschweizer Medienpreis ausgezeichnet wurden: In der Kategorie Pressefotografie ging der Preis an Benjamin Manser und Urs Bucher (St.Galler Tagblatt), in der Kategorie Tagedtext an Daniela Huber (Thurgauer Zeitung) und in der Kategorie Reportage/Hintergrund erhielt Brigitte Schmid-Gugler (St.Galler Tagblatt) den diesjährigen Medienpreis. Die Fernsehjury vergab den Preis dieses Jahr an Matthias Hämmerly und das Team «SRF bi de Lüt – unser Dorf» (SRF 1) und in der Kategorie Radiobeitrag wurde der Beitrag von Peter Hanselmann (Radio Top) prämiert.

Der Ostschweizer Medienpreis ist bereits zum 16. Mal verliehen worden. Eingereicht wurden insgesamt 156 Arbeiten, die sich auf fünf Kategorien – Fernsehbeitrag, Pressefotografie, Radiobeitrag, Reportage/Hintergrund und Tagedtext – verteilen. Die feierliche Preisverleihung fand im Pfalz Keller St.Gallen statt.

Die Preisentscheide in den einzelnen Kategorien:

«Unser Dorf 2015 – Schwellbrunn AR» – Kategorie Fernsehbeitrag

Den diesjährigen Ostschweizer Medienpreis in der Kategorie Fernsehbeitrag verleiht die Jury an Matthias Hämmerly und das Team von «SRF bi de Lüt – unser Dorf» für den Beitrag «Unser Dorf 2015 - Schwellbrunn AR», der 2015 bei SRF 1 ausgestrahlt wurde.

«Der Preis geht an die sehr gute Kamera, an den vorbildlichen Schnitt, an die Produktion, die Redaktion, also ans ganze Team und nicht zuletzt an die Protagonisten aus Schwellbrunn», betont die Fernsehjury in ihrer Würdigung.

«Boxer» – Kategorie Pressefotografie

Benjamin Manser und Urs Bucher werden von der Pressefotografie-Jury mit dem Ostschweizer Medienpreis für ihre Arbeit «Boxer» ausgezeichnet. Die Bilder erschienen am 15. Juni 2015 im St.Galler Tagblatt.

«Bucher und Manser haben es durch die vereinheitlichende Komposition verstanden, die Individualität der einzelnen Boxer herauszustreichen», hält die Jury fest.

«Ein Stück voller Trauer» – Kategorie Reportage/Hintergrund

Den diesjährigen Ostschweizer Medienpreis in der Kategorie Reportage/Hintergrund verleiht die Jury Brigitte Schmid-Gugler für ihre Reportage «Ein Stück voller Trauer», welche am 19. Dezember 2015 im St.Galler Tagblatt publiziert wurde.

Die Reportage-Jury sagt: «Die Geschichte ist tragisch und stimmt nachdenklich. Doch gleichzeitig ist es auch eine positive Geschichte über den Zusammenhalt in einer Familie, die es versteht, das Unfassbare zu akzeptieren und voller Lebensmut weiterzugehen.»

«Viel Blut im Boot am Bodensee» – Kategorie Tagestext

Den diesjährigen Ostschweizer Medienpreis verleiht die Tagestext-Jury an Daniela Huber für ihren Beitrag «Viel Blut im Boot am Bodensee», welcher am 7. Dezember 2015 in der Thurgauer Zeitung publiziert wurde.

«Ihr Text entwickelt seinen Sog dadurch, dass sie lakonisch wiedergibt, was in Altnau am Ufer des Bodensees passiert. Oder eben nicht passiert. Eine Choreographie des Unspektakulären», lobt die Jury die Autorin.

«Bugi, der Totengräber» – Kategorie Radiobeitrag

Die Radiojury vergibt den Ostschweizer Medienpreis dieses Jahr an Peter Hanselmann für seinen Radiobeitrag «Bugi, der Totengräber», ausgestrahlt am 15. März 2015 bei Radio Top.

Die Radiojury meint zum Gewinnerbeitrag: «Mit den letzten Schlägen der Kirchenglocken taucht der Hörer ein in ein schaurig schönes Hörspiel mit der rauchenden Zuckerfabrik im Hintergrund und dem grabenden Bugi im Zentrum, frühmorgens um sieben. Leben und Tod, Schönes und Furchteinflössendes liegen nah beieinander, der Beitrag über Bugi, den Totengräber, regt an, selber darüber nachzudenken.»

Gratisbroschüre

Die preisgekrönten Arbeiten, die Würdigungen der Jurys und die Porträts der Preisträger finden sich in der Medienpreis-Broschüre, die unentgeltlich bei der Stiftung Ostschweizer Medienpreis, Postfach, 9001 St.Gallen, info@medienpreis-ostschweiz.ch, bezogen werden kann. Auch im Internet (www.medienpreis-ostschweiz.ch) sind die Arbeiten ab Donnerstag, 9. Juni 2016, einsehbar.

Der Ostschweizer Medienpreis wird getragen von den Ostschweizer Journalisten, von Medienunternehmen, der Privatwirtschaft und öffentlichen Institutionen. Hauptsponsoren sind die Genossenschaft Migros Ostschweiz und die St.Galler Tagblatt AG.

Für Fragen steht Ihnen Melanie Frei, Geschäftsführerin Stiftung Ostschweizer Medienpreis, gerne zur Verfügung:

Ostschweizer Medienpreis, Geschäftsstelle, Postfach, 9001 St.Gallen, info@medienpreis-ostschweiz.ch, Telefon 071 272 73 40